

Den prognostizierten Lehrermangel gibt es nicht!

Beitrag von „neleabels“ vom 22. Februar 2006 11:08

Zitat

Jassy schrieb am 22.02.2006 08:51:

Das ist ja krass!

Irgendwie versteh ich das nicht, dass Lehrer teilweise keine Stelle bekommen und dann sowas!

Wieso? Das ist doch vollkommen schlüssig - sobald man sich endlich von der Vorstellung löst, dass zwischen Lehrermangel und Lehrereinstellungen irgendein kausaler Zusammenhang bestünde. Der einzige kausale Zusammenhang besteht zwischen Lehrereinstellungen und dem Landeshaushalt. Bildungspolitisches Ziel einer Partei ist nicht die Verbesserung von Bildung sondern der Erwerb von Wählerstimmen über die Bildungsschiene. Es geht also darum, beim Wähler den Eindruck von Tatkraft zu erwecken, ohne dass Investitionen den Landeshaushalt belasten. Wenn es gelingt über Hilfslehrer ohne Qualifikation die Stundenausfallstatistik sichtbar zu reduzieren, ohne das es nennenswert Geld kostet, dann ist dieses bildungspolitische Ziel erreicht. Hier in NRW ist es auf ähnlichem Weg gelungen, durch geschickte Variation der Stellenkalkulation die Stellenversorgung der Gymnasien von 97,5% auf 101,5% zu erhöhen. 😊

Nele